

Es wollt a Madl fruah aufstehn

Brombeerlied

Griffschrift 3-Reiher

Einleitung, lang



γ C c B b A b B b A b B b B b A b A b B b B γ B

Lied



B B b B b B b A b A b B b

1. Es wollt a Ma - dl fruah auf - stehn, wollt Brom - beer - bro - ckn
 2. Wia's Ma - dl in den Wald nei geht, da siechts der Ja - gers -
 3. Und wia's a Stü - ckl wei - ter kummt, da trifft's in Ja - gers -
 4. "I brau - chert ja ka Kör - berl voll, i brau - chert ja nur
 5. Es Ma - dl kummt sehr spät nach Haus, die Brom - beern, die warn
 6. Als ihr Va - ter dann des Büa - berl siecht. die Au - gen, die warn
 7. Drum wer a fe - sches Ma - dl hat, schickts net in grea - nen



B γ B γ B b A b A b B b B b B A

1. gehn. Wollt sie bro - ckn in den grea - nen Wald,
 2. knecht. "Ma - dl schleich di au - sn Wal - de,
 3. sohn. "Ma - dl willst du Brom - beer - bro - cken, hol - la - re - dul - ja, hol - la -
 4. drei. In mei - nes Va - ters Gar - ten,
 5. groß. Und es dau - ert kaum drei - vier - tel Jahr,
 6. nass. "Ma - dl, san denn des die Brom - beern,
 7. Wald, denn in Wald, da san die Ja - gers - buam,



B b A b A b B b B γ B

1. wollt Brom - beer bro - ckn halt.
 2. mein Herrn, den is's net recht."
 3. rei - dul - ja, brock dir dein Kör - berl voll."
 4. san d'Brom - beern no net groß."
 5. hat sie an Buam am Schoß.
 6. die du in Wald brockt hast?"
 7. ver - füh - ren tuan sie's bald.

Zwischenspiel und Nachspiel, kurz



γ C c B b B b B b C c B b B b B